## Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: <u>GV. NRW. 2000 Nr. 55</u> Veröffentlichungsdatum: 05.12.2000

Seite: 747

Verordnung zur Aufhebung der Verordnung zur Verhinderung schädlicher Umwelteinwirkungen bei austauscharmen Wetterlagen - Smog-Verordnung - (Ordnungsbehördliche Verordnung)

7129

Verordnung
zur Aufhebung der Verordnung zur Verhinderung
schädlicher Umwelteinwirkungen
bei austauscharmen Wetterlagen
- Smog-Verordnung (Ordnungsbehördliche Verordnung)

Vom 5. Dezember 2000

Aufgrund des § 49 Abs. 2 und § 40 Abs. 1 des Bundes-Immis-sionsschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Mai 1990 (BGBI. I S. 880), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Mai 2000 (BGBI. I S. 632), und des § 26 Abs. 1 des Ordnungsbehördengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1994 (GV. NRW. 1115), wird für das Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen verordnet:

Die Verordnung zur Verhinderung schädlicher Umwelteinwirkungen bei austauscharmen Wetterlagen - Smog-Verordnung - vom 29. Oktober 1974 (<u>GV. NRW. S. 1432</u>), zuletzt geändert am 2. März 1999 (GV. NRW. S. 86), wird aufgehoben.

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Wolfgang Clement

Der Innenminister

Dr. Fritz Behrens

Der Minister für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr

Ernst Schwanhold

Der Minister für Arbeit und Soziales, Qualifikation und Technologie

Harald Schartau

Die Ministerin für Frauen, Jugend, Familie, und Gesundheit

Birgit Fischer

Für die Ministerin für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Bärbel Höhn